

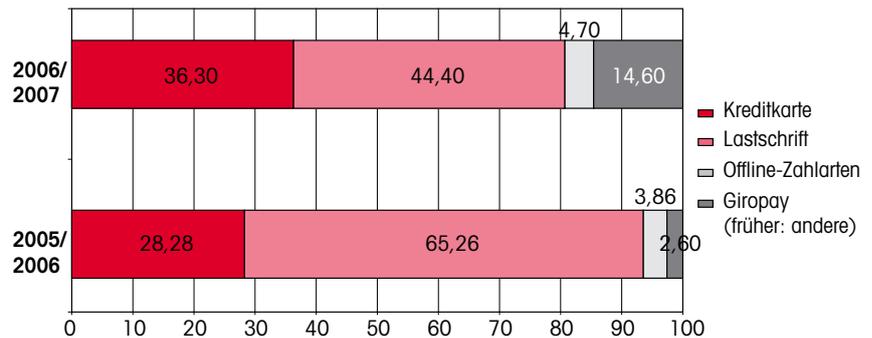


Kunden nutzen Giropay

Im E-Commerce griffen deutsche Kunden 2006/2007 deutlich häufiger zur Kreditkarte als noch ein Jahr zuvor. Dieses Wachstum ging zulasten der Lastschrift, die aber dennoch mit einem Anteil von 44 Prozent Zahlart Nummer eins im deutschen E-Commerce blieb. Am stärksten zugelegt hat Giropay: 14,60 Prozent aller Zahltransaktionen wurden über diese Zahlart abgewickelt.

Zahlarten in deutschen Online-Shops

(in Prozent)

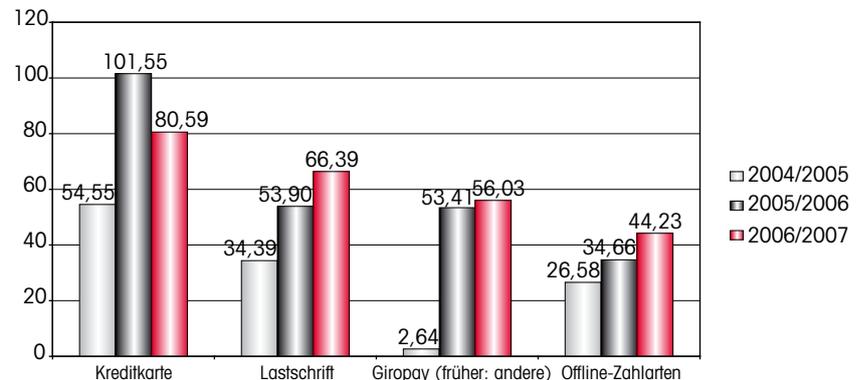


Quelle: Pago Report 2008

Warenkorbgröße: Zahlverfahren rücken zusammen

Warenkörbe, die per Kreditkarte bezahlt werden, sind europaweit am prallsten gefüllt. Ihr Wert beträgt durchschnittlich 85,89 Euro. In deutschen Shops isoliert betrachtet fällt jedoch in den jüngsten Zahlen vor allem der Rückgang der Warenkorbwerte bei den Kreditkarten auf. Eine mögliche Erklärung: In den Zeitraum 2005/2006 fiel die Fußball-Weltmeisterschaft, während der vermehrt auch ausländische Kunden im Fußballfieber in deutschen Shops einkauften.

Durchschnittlicher Warenkorbwert in deutschen Shops nach Zahlarten (in Euro)



Quelle: Pago Report 2008

Mastercard bei Warenkorbgröße vorn

In deutschen Shops bevorzugen 48,34 Prozent aller Kreditkartennutzer das Plastik der Marke Visa, 41,19 Prozent hingegen verwenden Mastercard. Vergleicht man jedoch die Warenkorbgröße der Kreditkartenmarken miteinander, so hängt Visa der Konkurrenz von Mastercard hinterher: Während die mit Visa bezahlten Warenkörbe durchschnittlich rund 85,52 Euro umfassen, sind es bei Mastercard etwa 92,56 Euro.

Warenkorbgrößen in deutschen Online-Shops nach Kreditkartenmarke

(in Euro)

	Deutschland		Großbritannien		Rest-Europa	
	2005/2006	2006/2007	2005/2006	2006/2007	2005/2006	2006/2007
Visa	102,03	85,52	159,68	82,78	59,25	64,01
Mastercard	115,62	92,56	192,91	86,43	79,85	82,29
andere	88,18	86,66	127,89	81,61	n.a.	102,54
Durchschnitt	101,94	88,59	160,16	83,97	69,55	69,62

Quelle: Pago Report 2008